

durch einen Geißerbefehl, resp. Steuerzettel, über seine erfolgte Besteuerung auszuweisen vermag; etwaige Contraventionen sind mir zur Anzeige zu bringen.

Über die beiden Magisträten und Orts-Vorständen anzubringenden An-, resp. Meldungen Seiten der Gewerbetreibende, ist von ihnen ein Verzeichniß nach untenstehendem Schema zu führen und bis zum 1<sup>ten</sup> jeden Monats pünktlich ein Extract von den abgelaufenen Monate dort an- und resp. abgemeldeten Gewerbetreibende hier unter Beifügung der von den abgemeldeten Gewerbetreibenden zurückgegebenen Steuerzettel einzureichen, damit auf Grund desselben das nach dem Ressript des Herrn General-Steuerdirektors vom 10. Juli 1830 hier zu führende Notiz-Register berichtigt und für die neu angemeldeten Gewerbetreibenden die vorgeschriebenen Steuerzettel hier gefertigt und zur Aushändigung an die Gewerbetreibenden den betreffenden Magisträten und Orts-Vorständen zugeschickt werden können.

Sollten im Laufe eines Monats mehrere An- und nach Abmeldungen vorkommen, so ist die Einreichung einer Bacat=Anzeige nicht notwendig.

"Für die gewissenhafte Ausführung dieser Bestimmungen mache ich die Behörden hiermit verantwortlich und fordere sie gleichzeitig auf die betreffenden Gewerbetreibenden hiernach mit Belehrung versehen zu wollen, damit Steuer-Contraventionen soviel als möglich vermieden werden." Zeltdorff, den 22. December 1856.  
Der Landrat.

## Der Landrat.

In Vertretung (geg.) Heissel Barth  
Regierungs-Assessor.

# Gewerbesteuer = Notizregister

# der Gemeinde

pro 1857.

3 u g a n g.				A b g a n g.			
Gesetzliche Bestimmungen	Namen.	Bezeichnung des Gewerbes.	Das Gewerbe ist ange- meldet	Gesetzliche Bestimmungen	Namen.	Bezeichnung des Gewerbes.	Das Gewerbe ist abge- meldet
			fängt an am:				

## B e f a u n t m a d u n g.

Die nachgeführten Reservisten und Landwehrmänner ersten Aufgebots des Zeltdorfschen Kreises

1) der Bäckermeister Wehrmann Carl August Lefebvre in Charlottenburg, 2) der Holzhändler Wehrmann Julius August Wegner in Charlottenburg, 3) der Ackerbürger Wehrreiter Friedrich Wilhelm Glüer in Teltow, 4) der Ackerbürger Gefreiter Carl Ludwig Friedrich Deegener in Teltow, 5) der Ackerbürgersohn Füssler Johann Friedrich Wilhelm Lehmann in Teltow, 6) der Zimmermann Garde-Schütze Carl Friedrich Dauert in Teupitz, 7) der Eigentümer Unteroffizier Carl Schulz in Teupitz, 8) der Weber Wehrmann Johann Julius Kloß in Trebbin, 9) der Colonist Wehrreiter Carl Friedrich Schulz in Süßengrund, 10) der Bauer Wehrmann August Paul in Groß-Beeren, 11) der Bauer Wehrreiter Ferdinand Paul in Groß-Beeren, 12) der Büdner Wehrmann Friedrich Steinbäke in Christinendorf 13) der Büdner Wehrmann Wilhelm Schulze in Christinendorf, 14) der Bauer Wehrmann Heinrich Schulze in Christinendorf, 15) der Rossäth Wehrmann Johann Wilhelm Meißner in Clausdorf, 16) der Fischerei Reservist (Füssler) Heinrich Friedrich Linsener in Kietz bei Cöp., 17) der Schiffer Gefreiter Christian Stiel in Gr.-Köris, 18) der Lehrer Wehrmann Gustav Eduard Fischer in Lichterfelde, 19) der Rossäth Trainfahrer August Stippelohl in Gr.-Machnow, 20) der Böttcher und Büdner Wehrmann Ludwig Albert Müsse in Gr.-Machnow, 21) der Bauer Gefreiter Gottfried Brabant in Fern-Neuendorf, 22) der Büdner Wehrmann Friedrich Grasemann in Nunsdorf, 23) der Rossäth Unteroffizier Friedrich Götzke in Ragow, 24) der Bauer Grenadier August Stöck in Ragow, 25) Rossäth Grenadier August Jürgen in Ragow, 26) der Schlächtermeister und Rossäth Grenadier Wilhelm Lehmann in Ragow, 27) der Colonist Grenadier Friedrich Metten in Ragow, 28) der Rossäth Dragooner Gottlieb Gehrecke in Rangsdorf 29) der Bauer Train-Soldat Julius Struck in Saalow, 30) der Bauergutsbesitzer Gefreiter Wilhelm Lorenz in Gr.-Schulzendorf, 31) der Büdner Wehrmann Johann Gottfried Heinrich in Kl.-Schulzendorf, 32) der Rossäthensohn Grenadier Johann Damm in Woltersdorf